

KISS

KISSOLOGY VOL.1 1974-1977

Seit mehr als 35 Jahren begeistert die Rockband KISS Millionen von Fans. Die Gesichter der vier New Yorker waren für mehr als 9 Jahre das bestgehütete Geheimnis der Musikwelt und mit ihren Konzerten setzte die Band von Beginn an Maßstäbe. Pyroeffekte, hydraulische Bühnenelemente, brennende Gitarren, Feuer- und Blutspucken waren nicht nur eine Neuheit, sondern sind seitdem KISS die Bühnen erobert haben Standards jeder großen Rockshow.

Bis heute haben KISS mehr als 80 Millionen Alben verkauft und in den U.S.A. mehr Gold- und Platin-Auszeichnungen erhalten als jede andere Band!

„Kissology“ ist die ultimative visuelle KISS-Kollektion und dokumentiert den Aufstieg einer jungen New Yorker Band zur erfolgreichsten Rockband der 70er Jahre. In chronologischer Reihenfolge verbindet „Kissology“ nie zuvor gesehenes Filmmaterial mit kompletten Konzerten und seltenen Fernsehauftritten aus den KISS-Archiven.

Volume 1 umfasst die frühen Jahre der Band von 1974 bis 1977 mit Klassikern wie „Firehouse“, „Black Diamond“, „Hotter Than Hell“, „Rock And Roll All Nite“ und dem legendären „Detroit Rock City“. Insgesamt gibt es hier mehr als sechs Stunden Musik zu genießen. Die Doppel-DVD erscheint als hochwertiges fold-out-Digipack in einem Slipcase, abgerundet wird das Package mit einem aufwendig illustrierten 20-seitigen Booklet und Bemerkungen von Gene Simmons, Paul Stanley und Ace Frehley zu den Auftritten, plus einem Replica-Backstage-Pass aus dem Jahr 1975. Ein ganz besonderes Highlight stellen auch die sieben Tracks aus dem ‚Madison Square Garden‘ in New York dar, die auf einer Bonus-DVD dem Digipack beiliegen.

Drei weitere „Kissology“-Folgen werden noch im Laufe des Jahres 2009 veröffentlicht und komplettieren eine der außergewöhnlichsten Karrieren der Musikgeschichte.

VÖ: 25. Mai 2009

Künstler: KISS

Titel: Kissology Vol.1 1974-1977

Format: Musik-DVD / 2 Discs + Bonus-Disc (3 Versionen)

Katalognummer: 0000741E11 (Madison Square Garden 26 Min.)

Katalognummer: 0000742E11 (Cobo Arena 53 Min. – Amazon Version)

Katalognummer: 0000743E11 (Capital Center 56 Min.)

Bildformat: 4:3

Sound-Formate: Dolby Digital 5.1, Dolby Digital Stereo

Spielzeit: 379 Minuten + Bonus-Disc (53 Min. / 26 Min. / 56 Min.)

Untertitel: keine

Regional-Code: 0 (NTSC)

Nähere Informationen zu den drei verschiedenen Bonus-Discs



Madison Square Garden, New York – 18 Feb 1977 (Version Gray, 26 Min.)

Nachdem KISS mehr als drei Jahre konstant auf Tournee waren, wurde ein Traum für die Band wahr. Ein Konzert im ausverkauften Madison Square Garden - in ihrer Heimatstadt New York. So wurde dieses Konzert in den Medien auch als "triumphale Rückkehr der erfolgreichen Helden" bezeichnet.

Zu diesem Zeitpunkt hatten KISS in weniger als drei Jahren fünf Studioalben und das 4-fach Platin ausgezeichnete Live-Album "Alive!" produziert. Mit Hits wie "Rock And Roll All Nite", "Shout It Out Loud", "Beth" oder "Calling Dr. Love" wurden KISS zu einer der erfolgreichsten Bands der 70er Jahre. Die Tatsache, dass die Band sich niemals ungeschminkt fotografieren ließ, in ihren Konzerten hydraulische Bühnenelemente, Pyroeffekte und "brennende" Gitarren einsetzte, machte KISS zu einer absoluten Ausnahmeerscheinung der Musikszene.

Um das Phänomen KISS zu verstehen ist diese DVD ein absolutes Muss für jeden Rockfan!



Cobo Arena, Detroit – 25 Jan 1976 (Version BLUE, 53 Min.)

Die ersten drei KISS-Alben ("KISS" VÖ 18.02.74 / "Hotter Than Hell" VÖ 22.10.74 / "Dressed To Kill" VÖ 19.03.75) spiegelten hinsichtlich der Verkaufszahlen keineswegs den Erfolg der Band wieder, den sie bei Live-Auftritten und Ticketverkäufen verzeichnen konnte. Um also der wachsenden Schar von KISS-Fans das ultimative Tour-Souvenir zu präsentieren, entschloss sich das junge Plattenlabel Casablanca ein Live-Album zu veröffentlichen, das die Magie und Einzigartigkeit einer KISS-Show zusammenfassen sollte.

Als "Alive!" (in Detroit aufgenommen) im September 1975 veröffentlicht wurde, konnte die Band nach nur drei Monaten ihre erste Gold-Auszeichnung in Empfang nehmen und von nun an in den größten Hallen der U.S.A. auftreten.

Die Rückkehr nach Detroit im Januar 1976 ähnelte einem unglaublichen Triumphzug. Um die enorme Anzahl von Interviewanfragen zu umgehen, gab die Band am 24. Januar eine Pressekonferenz und lehnte alle weiteren Anfragen der Medienvertreter ab. In den darauf folgenden drei Tagen spielten KISS in der ausverkauften Cobo Arena, vor jeweils mehr als 12.000 Fans und ließen die Shows vom Kelly-Kirby Produktionsteam aufzeichnen. Diese bislang unveröffentlichten Aufnahmen zeigen eine erfolgshungrige, junge und ambitionierte Band auf dem Weg in den Rock-Olymp! Klassiker wie "Strutter", "Deuce", oder "Black Diamond" werden von Gene Simmons, Paul Stanley, Ace Frehley und Peter Criss in schockierender, zugleich faszinierender Rohheit präsentiert und sind bis heute Standards eines jeden KISS-Konzertes.

Das Album "Alive!" hat sich bis heute mehr als 4 Millionen mal verkauft und zählt somit zu den erfolgreichsten Live-Alben der Musikgeschichte!



**Capital Centre, Largo – 20 Dec 1977
(Version GREEN, 56 Min.)**

Im März 1977 brachen KISS während ihrer Tournee in Japan alle Rekorde. Die Hysterie um die vier Schock-Rocker kannte keine Grenzen und pulverisierte den 11 Jahre alten Zuschauerrekord der Beatles! Inzwischen hatten mehr als 40 Unternehmen Produkte mit KISS-Logos oder Abbildungen der Band lizenziert. Darunter ein KISS-Comicbook von Marvel (Superman), dessen rote Farbe mit dem Blut der vier Bandmitglieder versehen wurde und zum erfolgreichsten Comic des Jahres avancierte.

Die Show in Landover wurde vor dem Hintergrund produziert, dass Ausschnitte dieses Konzertes für die Übertragung der "American Music Awards" genutzt werden sollten. Folglich wurde diese Show mit einem deutlich erhöhten Aufwand gefilmt. So zeigen Weitwinkel-Aufnahmen die Bühne in ihrer gesamten Breite und die unglaublichen Special-Effects sowie der Einsatz von mehr als 12 Kameras machen diesen Auftritt zu einem Zeitdokument der Rockgeschichte. Getragen durch den Erfolg des kurz zuvor veröffentlichten Albums "Alive II", zeigen KISS bei diesem Auftritt alles, wofür die Band bekannt wurde. Pyroeffekte, Feuer, Blut und Explosionen, gepaart mit rauen Gitarrenriffs, einem harten Schlagzeug und schier unglaublichen Soli, zeigen die ungeschminkte Wahrheit des Rock - in vollem Make-Up!!!

Tracklisting

DISC 1 (3 Stunden + 23 Minuten)

Long Beach Auditorium, Long Beach, California – 17 Feb 1974

1) Acrobat

ABC's In Concert – 29 Mar 1974

2) Nothin' To Lose 3) Firehouse 4) Black Diamond

The Mike Douglas Show – 29 Apr 1974

5) Interview 6) Firehouse

Winterland, San Francisco, California – 31 Jan 1975

7) Deuce 8) Strutter 9) Got To Choose 10) Hotter Than Hell 11) Firehouse
12) Watchin' You 13) Nothin' To Lose 14) Parasite 15) 100,000 Years
16) Black Diamond 17) Cold Gin 18) Let Me Go, Rock 'n' Roll

The Midnight Special – 01 Apr 1975

19) She 20) Black Diamond

Kiss Alive! Promo Clips – 1975

21) C'mon And Love Me 22) Rock And Roll All Nite

Cadillac, Michigan – 9/10 Oct 1975

23) Documentary

Cobo Hall, Detroit, Michigan – 26 Jan 1976

24) Deuce 25) Strutter 26) C'mon And Love Me 27) Hotter Than Hell
28) Firehouse 29) She 30) Parasite 31) Nothin' To Lose 32) 100,000 Years
33) Black Diamond 34) Cold Gin 35) Rock And Roll All Nite
36) Let Me Go, Rock 'n' Roll

DISC 2 (2 Stunden + 56 Minuten)

So It Goes – 21 Aug 1976

1) TV Feature + Black Diamond

The Paul Lynde Halloween Special – 29 Oct 1976

2) Interview 3) King Of The Night Time World

Budokan Hall, Tokyo, Japan – 02 Apr 1977

4) Detroit Rock City 5) Take Me 6) Let Me Go, Rock 'n' Roll 7) Ladies Room
8) Firehouse 9) Makin' Love 10) I Want You 11) Cold Gin 12) Do You Love Me
13) Nothin' To Lose 14) God Of Thunder 15) Rock And Roll All Nite
16) Shout It Out Loud 17) Beth 18) Black Diamond

Don Kirshner's Rock Concert – 28 May 1977

19) Hard Luck Woman 20) Love 'Em And Leave 'Em 21) I Want You

The Summit, Houston, Texas – 02 Sep 1977

22) I Stole Your Love 23) Take Me 24) Ladies Room 25) Firehouse
26) Love Gun 27) Hooligan 28) Makin' Love 29) Christine Sixteen 30) Shock Me
31) I Want You 32) Calling Dr. Love 33) Shout It Out Loud 34) God Of Thunder
35) Rock And Roll All Nite 36) Detroit Rock City 37) Beth 38) Black Diamond

BONUS-DISCS (3 verschiedene Versionen)

Cobo Arena, Detroit – 25 Jan 1976

1) Deuce 2) Strutter 3) C'mon And Love Me 4) Hotter Than Hell
5) Firehouse 6) She 7) Ladies In Waiting 8) Nothin' To Lose 9) 100,000 Years
10) Black Diamond

Madison Square Garden, New York – 18 Feb 1977

1) Detroit Rock City 2) Take Me 3) Let Me Go, Rock 'n' Roll 4) Firehouse
5) Nothin' To Lose 6) Shout It Out Loud 7) Black Diamond

Capital Centre, Largo – 20 Dec 1977

1) I Stole Your Love 2) Ladies Room 3) Firehouse 4) Love Gun
5) Makin' Love 6) Christine Sixteen 7) I Want You 8) Calling Dr. Love
9) Shout It Out Loud 10) God Of Thunder 11) Rock And Roll All Nite
12) Black Diamond

